

HINTERGRUND

Wenn man eine verlässliche Krebsprävention wie auch onkologische Versorgung vorhalten will, muss man geschlossen handeln. Das Land Brandenburg geht hier bundesweit mit gutem Beispiel voran.

Bereits zu Beginn der 90er Jahre hat das Brandenburger Gesundheitsministerium im Bereich der Onkologie die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft auf Landesebene vorangetrieben. Ziel war es, Maßnahmen zur besseren Versorgung von Krebskranken zu bündeln.

Im Jahr 1993 schlossen sich Krankenkassen, Ärztevereinigungen, Rentenversicherungsträger, Onkologische Schwerpunkte und das Land Brandenburg zusammen. Gemeinsam gründeten sie die Landesarbeitsgemeinschaft Onkologische Versorgung Brandenburg e. V. (LAGO).

Bis heute übernimmt die LAGO die Funktion eines runden Tisches und einer konzertierten Aktion.

GESCHÄFTSSTELLE

Die hauptamtlichen Mitarbeiter in der Geschäftsstelle planen, gestalten und koordinieren alle Gremien und Projekte der LAGO. Sie sind Ansprechpartner für Krebspatienten, Angehörige und die Fachöffentlichkeit.

KONTAKT

Landesarbeitsgemeinschaft
Onkologische Versorgung Brandenburg e. V.
Pappelallee 5
14469 Potsdam
0331 2707172
post@lago-brandenburg.de

SPENDENKONTO

Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE72 1605 0000 3503 0003 20
BIC: WELADED1PMB



Onkologie im Land Brandenburg

mitgestalten



DAS IST DIE LAGO

Die LAGO ist ein Zusammenschluss von Einrichtungen und Organisationen der Gesundheit, Forschung, Bildung, Selbsthilfe und des Ehrenamtes. Ihr Ziel ist es, die Krebsprävention und die Versorgung krebskranker Menschen im Land Brandenburg zu fördern und weiter zu verbessern. Zusammen werden Lösungsvorschläge erarbeitet und in verschiedenen Projekten umgesetzt.

Für Menschen mit einer Krebserkrankung und ihre Angehörigen versteht sich die LAGO als Wegbegleiter. Sie gibt Auskunft zu vorhandenen Behandlungs- und Hilfsangeboten im Land Brandenburg und unterstützt Betroffene mit wichtigen Informationen.

KOMPETENZEN

Vernetzen.

Umsetzung von auf Landes-, Bundes- und Europaebene empfohlenen Maßnahmen (z. B. Nationaler Krebsplan).

Curriculare und niederschwellige Fortbildungen für Patienten und beteiligte Berufsgruppen entwickeln und anbieten.

Förderung der Kommunikation.

Patientenorientierte onkologische Versorgung gestalten.

Krebsfrüherkennung stärken / informierte Entscheidung der Bevölkerung ermöglichen.

Klinische Krebsregistrierung stärken.

Forschungsaktivitäten unterstützen.

VORSTAND

Vorsitzender

Prof. Dr. med. Michael Kiehl
Landesärztekammer Brandenburg

stellv. Vorsitzender

Harald Möhlmann
AOK Nordost – Die Gesundheitskasse

Schatzmeister

Holger Rostek
Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg

Schriftführer

Dr. med. Knud Gastmeier
Interdisziplinärer Arbeitskreis Brandenburger Schmerztherapeuten und Palliativmediziner e. V.

Beisitzer

Michael Jacob
Landeskrankenhausgesellschaft Brandenburg e. V.

Prof. Dr. Dr. med. et phil. Gerhard Danzer
Medizinische Hochschule Brandenburg

Dr. med. Andre Buchali
Onkologischer Schwerpunkt Brandenburg/Nordwest e. V.

Manuel Teterra
Krebsberatung Berlin-Brandenburg e. V.

Dr. med. Annette Sauer
Brandenburgische Krebsgesellschaft e. V.

Heike Borchardt
Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam

Dr. med. Ulrich Fleck
Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V.

MITGLIEDER

Knapp 40 Mitgliedsorganisationen des brandenburgischen Gesundheitswesens sind in der LAGO unter einem Dach vereint.

KURATORIUM

Einzelpersonen und Einrichtungen unterstützen als Fördermitglieder der LAGO regelmäßig die Arbeit der LAGO.

FACHARBEITSKREISE

Vertreter des Vorstands, der Mitgliedsorganisationen und externe Sachverständige engagieren sich ehrenamtlich in landesweiten Facharbeitskreisen. Hier werden Projekte entwickelt und fachlich begleitet.

FINANZIERUNG

Die LAGO finanziert ihre Aufgaben aus projektbezogenen Fördermitteln des Landes, aus Mitgliedsbeiträgen und aus Zuschüssen und Spenden verschiedener Institutionen und einzelner Förderer.